



Niederschrift über die Jahreshauptversammlung  
der Ortsfeuerwehr

Lasfelde – Petershütte – Katzenstein

Am 02.02.2019 um 19:05 Uhr

in der

Mehrzweckhalle der Grundschule Lasfelde

# Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Gedenken der Verstorbenen

2. Genehmigung der Niederschrift über die Jahreshauptversammlung vom 02.02.2019

3. Grußworte der Gäste

4. Jahresberichte

Ortsbrandmeister

Jugendfeuerwehrwart

Musikzugführer

Stadtbrandmeister

5. Kassenbericht

6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassenwartes sowie des gesamten Kommandos

7. Wahl eines Kassenprüfers

8. Verleihung von Dienstgraden (Beförderungen) und Ehrungen

9. Verschiedenes

10. Schlusswort

## **Zu 1:**

Ortsbrandmeister Jörg Fedder eröffnet um 19.05 Uhr die Jahreshauptversammlung und begrüßt die Anwesenden Kameraden und Gäste. Besonders begrüßt werden Ortsbürgermeister Hans-Jürgen Kohlstedt, den Fachdienstleiter K.H. Löwe, die Vertreter des Kreis-, Stadt- und Ortsrates, der Stadtbrandmeister C. Wille, den Ehrenortsbrandmeister U. Fedder, die Kameraden aus dem Saarland, H. J. Vogt und Kamerad Boschen für die FF Osterode, T. Domeyer für die FF Freiheit, D. Brinkmann für das THW, Pastorin Silke Dobers, Herrn Pastor Reineke für die Notfallseelsorger, die Vertreter der örtlichen Firmen: Herr Schubert von Kodak, Herr Pilz für die Volksbank, die Vertreterin der Presse Frau Bordfeld und natürlich das Thekenteam rund um Regine Wolff.

Ortsbrandmeister Jörg Fedder stellt die Beschlussfähigkeit fest. Von 70 Aktiven sind 59 anwesend.

Anschließend erheben sich die Anwesenden um den Verstorbenen Mitgliedern zu gedenken.

Jörg Fedder verliest die Namen der verstorbenen Kameraden, anschließend spielt der Musikzug den Choral „Ich hatt' einen Kameraden“.

## **Zu 2:**

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 03.02.2018 kann auf der Homepage ([www.feuerwehr-lasfelde.de](http://www.feuerwehr-lasfelde.de)) eingesehen werden und liegt während der Versammlung aus.

Das Protokoll wurde ohne Gegenstimme von der Versammlung genehmigt.

## **Zu 3:**

### **Ortsbürgermeister Hans Jürgen Kohlstedt**

Herr Kohlstedt bedankt sich für die Einladung und überbringt Grüße des kompletten Ortsrates.

Besonders freut er sich auch in diesem Jahr die Kameraden aus dem Saarland begrüßen zu dürfen.

Der Ortsbürgermeister, beklagt die Menge an Fehleinsätzen, oft auch bedingt durch schlecht gewartete BMA, von daher begrüßt er die neue Gebührensatzungsordnung der Stadt Osterode.

Des Weiteren bedauert er die stetig steigende Zahl der Übergriffe auf Rettungskräfte, die schon lange nicht mehr nur verbal sondern immer häufiger auch körperlich sind, dies sei ein „Gesellschaftliches Problem“ das angegangen werden muss. Er verweist auf die Aktionen des Feuerwehrverbandes.

Jürgen Kohlstedt, bedankt sich auch besonders für die Einladung die er zur JHV der Jugendfeuerwehr erhalten hat, hier hatte er die Gelegenheit sich bei den Kindern und ihren Betreuern für die geleistete Arbeit zu bedanken. Er bedankt sich auch bei den Aktiven der Wehr und auch des Musikzuges für ihre „Einsätze“ im Ort. Für 2019 wünscht er allen wenig Einsätze und dass alle gesund Heim kommen.

### **Karl Heinz Löwe - Fachdienstleitung**

Herr Löwe überbringt die Grüße des Bürgermeisters Klaus Becker und des Stadtrates.

Für alle die ihn noch nicht kennen stellt er sich kurz vor.

Herr Löwe musste leider feststellen, dass das Wissen um die Feuerwehr bei den meisten Bürgern begrenzt ist.

Er berichtet von der Einführung des FEUER ON, dieses Programm soll die Administration erleichtern. Außerdem wird die neue Gebührensatzungsordnung der Stadt Osterode eingeführt – in 2018 gab es in der Stadt OHA 123 Fehlalarme durch BMA's.

Herr Löwe berichtet über einige der geleisteten Investitionen, so wurden für 41 Tsd. € Dienst und Schutzbekleidung beschafft, 40 Tsd. € flossen in die Ausbildung der Kameraden z.B. Führerscheine, die Feuerwehr Freiheit hat eine neue Absauganlage erhalten, die Feuerwehr Marke eine Löchwasserzisterne.

Zum Abschluss bedankt er sich bei allen Aktiven für Ihren Einsatz und bei allen Fördernden für ihre Unterstützung.

### **Michael Stolz-Socha – für die Kameraden aus dem Saarland (LZ West)**

Kamerad Stolz-Socha bedankt sich herzlich für die Einladung und überbringt die Grüße des Löschbezirk West. Besondere Grüße soll er von den Kameraden Volker Bauer und Markus Mathis überbringen die leider in diesem Jahr nicht anwesend sein können.

Er überreicht Jörg Fedder ein kleines Dankeschön.

### **Silke Dobers – Pastorin**

Pastorin Silke Dobers bedankt sich für die Einladung. Sie erzählt davon, dass sie und ihre Familie, als unmittelbare Nachbarn der Feuerwehr, bemerken wie oft die Kameraden das Feuerwehrhaus zu Diensten und Einsätzen anfahren. Es ist immer reges Treiben am Feuerwehrhaus, sei es die Jugendfeuerwehr die dort übt oder auch der Musikzug der die neuen Stücke einstudiert. Silke Dobers bedankt sich besonders für die Unterstützung bei Festen und Veranstaltungen.

Sie schließt ihre Grußworte mit dem Satz:

Retten – Löschen – Bergen – Schützen

-aber Feuerwehr ist so viel mehr -

und überbringt Gottes Segen.

### **Horst Reineke - für die Notfallseelsorge**

Horst Reineke überbringt die Grüße des Notfallseelsorger Teams, dieses besteht aus 12 Mitgliedern davon 6 Pastoren und 6 Ehrenamtliche.

Im vergangenen Jahr hatte dieses Team 38 Einsätze, hierunter 11 Suizide und 13 plötzliche Todesfälle. Die meisten Einsätze sind innerhäuslich. Die Leitung der Notfallseelsorge die zum Kirchenkreis Harzer Land gehört hat Till Engelmann, sein Stellvertreter ist Stefan Cyron. Für Mai ist eine gemeinsame Fortbildung der Notfallseelsorger und der Feuerwehren geplant.

Horst Reineke schließt seine Grußworte mit der Überbringung Gottes Segen.

### **Karsten Krügener – Stellvertretender Kreisbrandmeister**

Karsten Krügener bedankt sich bei den beiden Vorrednern für die positive Darstellung der Feuerwehr und überbringt die Grüße des Kreisbrandmeisters, der leider nicht anwesend sein kann.

Er berichtet über die große Zahl der Einsätze während des Sturmtiefs Frederike, es sind 1200 Anrufe in der Leitstelle Göttingen eingegangen, die bewertet und abgearbeitet werden mussten. So sollen nun bei Großschadenslagen Führungsstellen in den Städten und Gemeinden eingerichtet werden um die Leitstelle zu entlasten.

Auch im vergangenen Jahr gab es „besondere“ Einsätze, so hat der Landkreis hat 2 Bereitschaften für je 3 Tage zu dem Moorbrand in Meppen entsendet. Außerdem sind Kreisfeuerwehrebereitschaften aus Niedersachsen nach Schweden entsandt worden um dort bei der Waldbrandbekämpfung zu unterstützen.

Feuer On - auch der Landkreis soll eine Schnittstelle zum Programm erhalten.

Der Landrat hat beschlossen, dass die 4 Brandabschnitte in 2019 zu 3 Brandabschnitten zusammengeführt werden sollen. Die Betroffenen Bereitschaften werden somit, wieder neu aufgestellt werden müssen.

#### **Zu 4:**

##### **a) Jahresbericht des Ortsbrandmeisters**

Jörg Fedder beginnt seinen Bericht mit den Statistiken.

*Auf der aufgestellten Leinwand im Hintergrund wird das ganze visuell unterstützt.*

##### **Mitgliederbestand zum 31.12.18**

74 Aktive (davon 70 in der Einsatzabteilung)

16 Jugendfeuerwehr

29 Musikzug

29 Altersabteilung

493 fördernde Mitglieder

##### **60 Einsätze zu denen die Feuerwehr Lasfelde 2018 durch die kommunale Regionalleitstelle Göttingen disponiert wurden gliedern sich wie folgt:**

9 Brandeinsätze

16 Hilfeleistungen

1 Öleinsatz

6 Brandsicherheitswachen

25 Fehllarme (22 verursacht durch BMA)

3 Alarmübungen

Zu zwei besondere Einsätze werden von Jörg Fedder noch einmal reflektiert, da die Feuerwehr sich zukünftig häufiger auf diese Art von Einsätzen einstellen werden muss.

##### **Einsätze nach Unwettern mit Starkregen und Sturm**

Am 07.06.2018 hatte die Ortsfeuerwehr 12 Notrufe im Ortsbereich abuarbeiten und wurde hierbei von den Feuerwehren Osterode, Lerbach und Förste unterstützt. Koordiniert wurden die Kräfte erstmalig aus einer im Feuerwehrhaus Osterode eingerichteten Führungsstelle.

##### **Vegetationsbrände**

Am 18.09.19 um 13:30 Uhr wurde die Ortsfeuerwehr Lasfelde zur Unterstützung der Osteroder Kameraden zu einem kleinen Flächenbrand in den Nationalpark Harz nahe der Hanskühnenburg alarmiert. Dieser Einsatz war dahingehend besonders, da die Brandstelle mit den großen Löschfahrzeugen nicht zu erreichen war, um das Feuer zu bekämpfen mussten über 2000 m B Schlauch von Hand verlegt werden. Mehrere Tanklöschfahrzeuge verschiedenster Wehren fuhren die Hanskühnenburg im Pendelverkehr an um dort einen Faltbehälter zu füllen aus dem das erforderliche Löschwasser entnommen werden konnte. Für unsere Kameraden war der Einsatz erst gegen 22:00 Uhr beendet.

##### **Dienstbetrieb**

**52** Zusammenkünfte standen 2018 auf dem Dienstplan

Diese teilten sich auf in:

**40** Dienstabende (Ø 33 Kameraden / innen)

**3** Alarmübungen (Fa. Parker Hannifin, Veolia Umwelttechnik, Kindertagesstätte OT Freiheit)

**2** Betriebsbegehungen (Fa. Kamax und Fa. Parker Hannifin)

**5** Zusatzdienste Atemschutzgeräteträger

32 Kameraden/innen der Ortsfeuerwehr besitzen die AGT Tauglichkeit, 6 weitere befinden sich derzeit in der Ausbildung. Die diesjährige Ausbildungsveranstaltung der AGT findet dieses Jahr in Lasfelde statt.

## **Ausbildung**

**19** Lehrgänge wurden von unseren Kameraden besucht

**10** Lehrgänge der FTZ LK Gö Katzenstein

- 4 Truppmann Teil 1
- 4 Sprechfunk
- 2 Maschinisten

**9** Lehrgänge der NABK Celle

- 4 Truppführer
- 1 Gruppenführer Teil 1 + 2
- 1 Zugführer Teil 1 + 2
- 1 Leiter einer Feuerwehr
- 3 Kameraden nahmen an einer Weiterbildung zum Thema Türöffnung teil (finanziert durch den Förderverein)

## **Brandschutzaufklärung / Brandschutzerziehung / Öffentlichkeitsarbeit**

- Teilnahme Schautag der Fa. KFZ Service Liehr – Musikzug und Vorführung Rettung nach VU
- Sicherheitstag SUN CHEMICAL – Schulung der MA in Abläufen nach Auslösung der BMA
- Brandschutz Helferausbildung der MA der Fa. Wunderlich TECH
- Unterrichtseinheiten zur Brandschutzerziehung in der GS Lasfelde, sowie Besuche des Kindergartens im Feuerwehrhaus.

## **Fachzug Logistik Osterode Kreisfeuerwehrebereitschaft LK Gö**

Zusätzlich zum Dienst in der Ortsfeuerwehr übernahmen 30 Kameraden/innen Aufgaben in verschiedenen Kreiseinheiten. Wie unter anderem auch die Verpflegung bei der Jahreshauptversammlung, hierfür bedankt sich Jörg Fedder noch einmal ganz besonders bei den Kameraden/innen.

## **Fahrzeugbeschaffung**

Das TSF Bj. 89 und das TLF Bj. 93 werden in 2019 wie in der Brandschutzbedarfsplanung der Stadt Osterode am Harz vorgesehen durch ein LF 10 Allrad ersetzt. Die Auslieferung ist für Anfang/Mitte Oktober angestrebt.

Für das Tanklöschfahrzeug wünscht sich Jörg Fedder die Prüfung einer möglichen Weiterverwendung für die Feuerwehren der Stadt Osterode. Denn mit dem Aufbau auf einem „hochgeländegängigem Unimog Fahrgestell“ ist es als Einsatzmittel prädestiniert für die Bekämpfung von Wald und Flächenbränden in unwegsamem Gelände. Die Vorhaltung eines Solchen, gerade in einer walddichten Region wie unserer ist von unschätzbarem Wert und sollte gerade vor dem Hintergrund der Klimaerwärmung und der Feuerwehrbedarfsplanung berücksichtigt werden.

Im August löste der ELW der Ortsfeuerwehr Osterode, den seinerzeit durch den Förderverein beschafften VW T4 Bj92 ab. Der Förderverein unserer Ortsfeuerwehr stellte auch dieses Mal die erforderlichen Mittel für den Umbau und Ausstattung zur Verfügung, dafür bedankt sich Jörg Fedder noch einmal ausdrücklich. Außerdem gilt sein Dank dem Fachdienst Bürger für die unbürokratische Abwicklung und natürlich den Kameraden die sich beim Umbau mit vielen ehrenamtlichen Stunden engagiert haben.

## **Feuer online Niedersachsen – FeuerOn**

Das neue Verwaltungsprogramm soll dabei unterstützen anstehende Verwaltungsaufgaben leichter bewältigen zu können. Für die erforderliche Datenerfassung und Pflege war zunächst aber ein erheblicher Mehraufwand nötig und es wird sicher noch einige Zeit dauern bis das Programm zu einer spürbaren Entlastung führt.

Der Weg, landesweit mit der gleichen Software zu arbeiten sei aber sicher der Richtige, so Jörg Fedder.

Das Jahresmotto des LFV 2019 lautet:

Zukunft gestalten – Deine Feuerwehr

Jörg Fedder betont, dass wir als Ortsfeuerwehr an Zukunftsthemen immer nah dran sind.

Wir nehmen die Weiterentwicklung unserer Ortsfeuerwehr sehr ernst und setzen notwendige Verbesserungen konsequent um. Wir versuchen stets auf veränderte Rahmenbedingungen zu reagieren um uns übertragende Pflichtaufgaben für unsere Gemeinde und unsere Mitbürger auch zukünftig zuverlässig wahrnehmen zu können.

Der erste Baustein für die zukunftsfähigkeit einer Ortsfeuerwehr sei die Gründung einer Jugendfeuerwehr, so Jörg Fedder. Die Jugendfeuerwehr wurde im Jahr 1970 gegründet und kann im 2020 ihr 50 jähriges Jubiläum feiern. Über 80 % der heutigen aktiven sind bisher aus der Jugendfeuerwehr hervorgegangen, es sind sogar noch Gründungsmitglieder unter den Aktiven.

Jörg Fedder schließt seinen Bericht mit dem Satz:

Zukunft gestalten – ist bei uns schon seit Jahrzenten Program

## **b) Bericht der Jugendfeuerwehrwartin**

*Die Jugendfeuerwehrwartin trägt ihren Jahresbericht mit der Zuhilfenahme der großen Leinwand auch visuell vor.*

Sie beginnt mit der Statistik der Jugendfeuerwehr für das Jahr 2018, die Jugendabteilung besteht zum 31.12.2018 aus **19** Mitgliedern, es gab **4** Neuzugänge und **2** Austritte. Übernommen in die Einsatzabteilung der Feuerwehr Lasfelde wurden Lena Bliedung, Jannis Püschel und Till Breuwers.

Die geleisteten Stunden teilen sich in 70 Dienststunden Feuerwehrtechnische Ausbildung und 45 Deinstunden Sport, Spiel und Spaß auf. Miriam Glatzer nennt einige beispielhafte Dienste die da wären: Experimente, Bowlen und Erste Hilfe, diese haben wieder ganz besonders viel Spaß gemacht.

Auch im vergangenen Jahr hat die Jugendfeuerwehr wieder das Osterfeuer in Lasfelde geplant, vorbereitet und mit Hilfe der Kameraden der Einsatzabteilung durchgeführt. Hierfür bedankt sich die Jugendwartin bei allen Helfern die sie dabei unterstützt haben.

Die Jugendfeuerwehr nahm auch als Gruppe an dem Osteroder Altstadtlauf teil, hier war es allen wichtig als Team gemeinsam ins Ziel zu kommen. Außerdem repräsentierten die Jugendlichen ihre Feuerwehr beim Tag der offenen Tür bei Fa. Liehr und bei dem JF Erlebnistag und der Fackelnachtwanderung als Veranstaltungen für den Ferienpaß.

Das Zeltlager fand in Grömitz statt, hier war wieder viel Programm geboten wie z.B. der Besuch des Hansa Park, der Karl May Festspiele, der Besuch auf Fehmarn, Mini Golf und jede Menge Sonne, Strand und Meer.

Auch die Jugendfeuerwehr hat in 2018 über die gemeindegrenzen hinaus geübt, so wurde mit der Feuerwehr Badenhausen eine gemeinsame Übung durchgeführt.

Zum Ende des Jahres standen der Laternenumzug des Kindergarten Lasfelde, den die Jugendlichen als Fackelträger begleiten und die Weihnachtsfeier auf dem Dienstplan.

Miriam Glatzer bedankt sich bei all ihren Betreuern und Helfern und ihrem Stellvertreter für die geleistete Arbeit in 2018.

## **c) Bericht des Musikzugführers**

Musikzugführer Nico Hausmann berichtet von einem durchschnittlichen Jahr für den Musikzug.

In 2018 gab es

**75 Zusammenkünfte**

**48 Übungsabende**

**5 Umzüge**

**7 Konzerte**

**8 Ständchen**

**7 sonstige musikalische und auch nicht musikalische Einsätze**

Begonnen wurde das musikalische Jahr mit dem Auftritt auf der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Lasfelde, gefolgt vom Auftritt bei LaPeKa wie es singt und spielt, welcher in der Kirche Lasfelde stattfand.

Weitere Auftritte des Musikzuges waren das Konzert am Schautag der Fa. Liehr, die Schützenumzüge in Pöhlde, Braunlage, Buntenbock und auch der Umzug zum Königschießen in Petershütte die allesamt bei bestem Wetter stattfanden.

Ein Highlight des Jahres war das Konzert im Kloster Wöltingerode. Auch beim traditionellen Oktoberfest in der Bahnhofsgaststätte war der Musikzug dabei.

Einen schönen Kameradschaftstag wurde im September gemeinsam mit den Musikern aus Taubenborn an und auf der Wendefurter Talsperre verlebt.

Nico Hausmann berichtet, dass noch einige Instrumente darauf warten endlich bespielt zu werden und rührt die Werbetrommel. Auch die Unterstützung neuer passiver Mitglieder ist gern gesehen.

Für die Feuerwehrmusiker besteht die Möglichkeit die Angebote der Turner Musikakademie zu nutzen, allerdings sind die Termine dort, auf Grund der Schäden durch die beiden Schadenlagen nach Gewitter, sehr durcheinander geraten. Der Musikzug hat sich entschlossen die Akademie zu unterstützen und einen Teil der Gage für den Wiederaufbau zur Verfügung zu stellen, so konnte eine Spende von 750 € übergeben werden.

Auf Grund dessen und anderer Terminüberschneidungen nutze Nico Hausmann das Angebot des Landesfeuerwehrverbandes zur Dirigentenweiterbildung.

Anschaffungen: In 2018 wurden 50 neue Regenjacken angeschafft. Des Weiteren konnten zwei neue bereits ausgebildete Schlagzeuger akquiriert werden, was eine Erweiterung des Schlagwerkes nötig machte. Diese Anschaffung wurde freundlicherweise durch eine Spende der Firma Thomann unterstützt.

Statistik: Leider hat auch der Musikzug, bedingt durch Wegzug oder anderer persönlicher Gründe, einige Mitglieder verloren, so dass der Musikzug zum 31.12.2018 aus 29 Mitgliedern bestand. Diese gliedern sich in 9 Frauen und 18 Männer, sowie 2 Jungen unter 10 Jahren. 5 der Mitglieder sind auch aktiv in der Feuerwehr tätig.

#### **d) Bericht des Stadtbrandmeisters**

Christian Wille startet seinen Bericht mit der Erklärung zum Wechsel in der Leitung der Stadtfeuerwehr. Thomas Schulze hat sein Amt als Stadtbrandmeister und Vorsitzender des Kreisfeuerwehrverbandes aus persönlichen Gründen zum 31.03.2018 niedergelegt. Die im Umfeld der Feuerwehr zu hörenden Begründungen wolle er nicht bestätigen oder gar bewerten, er betont dass Thomas Schulze nicht im Streit aus dem Amt ausgeschieden ist, sondern sogar die Neuwahl vorbereitet und durchgeführt hat und für Fragen immer zur Verfügung stand. Thomas Schulze bleibt weiterhin Mitglied der Ortsfeuerwehr Freiheit und hat z.B. auch im Wettbewerbsgericht der Hennecke Wettbewerbe mitgewirkt. Bis zur Ernennung am 28.04.2018 hat der stellv. Stadtbrandmeister Reiner Wode die Leitung übernommen, so konnte sich Christian Wille ein wenig einarbeiten und Kontakt zur Verwaltung aufbauen.

Weitere personelle Änderungen waren:

Kai Ehrhardt – neuer Ortsbrandmeister der Feuerwehr Marke

Olivier Kutscher – stellv. Ortsbrandmeister der Feuerwehr Lerbach

Karsten Loose – Ortsbrandmeister der Feuerwehr Riefensbeek

Uwe Tondock – stellv. Ortsbrandmeister der Feuerwehr Riefensbeek

Änderungen der Beisitzer im Stadtkommando:

Jens Thunrey (FF Schwiegershausen) – Stadtjugendfeuerwehrwart

Joyce Spillner (FF Freiheit) – kom. Leitung der Kinderfeuerwehr der Stadt Osterode

Benjamin Eisfeld (FF Osterode) – Leitung Brandschutzerziehung im Stadtgebiet

#### **Statistik Stadtgebiet 2018 (Stand 31.12.2018)**

##### **3365 Mitglieder**

<b>431</b>	Aktive in den Einsatzabteilungen	<b>437 in 2017</b>
<b>100</b>	dienen zusätzlich in den Kreiseinheiten	
<b>99</b>	Jugendliche in den Jugendfeuerwehren	<b>122 in 2017</b>
<b>224</b>	Mitglieder in den Altersabteilungen	<b>258 in 2017</b>
<b>2871</b>	Fördernde Mitglieder	<b>2850 in 2017</b>
<b>100</b>	Mitglieder in den Musikzügen	davon <b>53</b> reine Musiker
<b>16</b>	Kinder in der Kinderfeuerwehr	

Die Gesamtmitgliederzahl ist fast gleichbleibend 3665 in 2018 zu 3667 in 2017, die aktiven Mitglieder als auch die Mitglieder der Jugendabteilungen werden weniger. Dafür ist die Anzahl der fördernden Mitglieder gestiegen.

Der Rückgang der Aktiven in den Einsatzabteilungen bereitet dem Stadtbrandmeister Sorge, hier müssen Verwaltung und Feuerwehr gemeinsam gegensteuern. Die aktive Mitgliedschaft in einer Feuerwehr muss attraktiv für den Bürger sein, er opfert immerhin seine Freizeit für den Einsatz und Übungsdienst und zahlreiche Stunden der Ausbildung. Christian Wille könne sich hier eine Anerkennung in Form von Vergünstigungen wie z.B. freies Parken im Stadtgebiet, kostenlose Mitgliedschaften in Fitnessseinrichtungen oder aber auch eine Feuerwehrrente.

Christian Wille wehrt sich in diesem Zusammenhang gegen Vergleiche mit anderen Vereinen. Feuerwehr ist eine Pflichtaufgabe der Kommunen, die Mitglieder sind qualifizierte Mitarbeiter der Kommune und nicht zu ersetzen!



Die Alternative wären Pflichtfeuerwehren oder hauptamtliche Wachbereitschaften, beides sehr kostenintensiv und vom Steuerzahler zu finanzieren!

### Statistik der Einsätze im Stadtgebiet Osterode 2018

<b>459</b>	<u>Einsätze</u>	<b>413 in 2017</b>
<b>59</b>	Brandeinsätze	<b>53 in 2017</b>
<b>152</b>	Hilfeleistungen	<b>141 in 2017</b>
<b>11</b>	Öleinsätze	<b>8 in 2017</b>
<b>2</b>	VU EKP	<b>2 in 2017</b>
<b>1</b>	Brandwache	<b>0 in 2017</b>
<b>88</b>	Brandsicherheitswachen	<b>102 in 2017</b>
<b>23</b>	Alarmübungen	<b>15 in 2017</b>
<b>123</b>	Fehlalarme	<b>92 in 2017</b>

Somit hat sich die Anzahl der Einsätze in 2018 im Vergleich zu 2017 erhöht.

Christian Wille berichtet, dass eine hohe Anzahl der Einsätze zweifelsfrei in Folge der hohen Temperaturen und daraus resultierenden Trockenheit im Sommer resultierten. Prägend waren hier Hilfeleistungen nach Unwetterereignissen und auch Flächenbrände.

Der Stadtbrandmeister berichtet aus einigen nennenswerten Einsätzen, die da wären:

*18.01.18 - Einsätze bedingt durch das Sturmtief Frederike*

*30.07.18 – Dachstuhlbrand am Südbahnhof*

*22.08.18 – Vermeidliche Ölspur von Lerbach nach Lonau*

*18.09.18 – Flächenbrand Nahe der Hanskühnenburg*

*19.10.18 – große Alarmübung im Industriegebiet Leege mit 3 Ortsfeuerwehren*

Insgesamt haben die Wehren in allen Ortschaften an 23 Alarmübungen teilgenommen, was sicherlich einen Spitzenwert im Abschnitt darstellt. Vielfach wurde aber auch über Gemeinde- und Kreisgrenzen hinweg geübt.

### Fahrzeugbeschaffungen

FF Osterode - ELW 1

*FF Lasfelde – MZF/KDOW ehem. ELW der FF Osterode im Austausch gegen den alten T4*

Aufträge zur Beschaffung einer MZF für die FF Osterode und ein LF10 Allrad für die FF Lasfelde sind erteilt und werden 2019 ausgeliefert.

### Wettbewerbe

Die Hennecke Wettbewerbe und die Jugendwettbewerbe der Stadt fanden auf Düna statt, Christian Wille bedankt sich bei allen Beteiligten für die tolle Ausführung.

### Projekte / Verwaltung

Christian Wille berichtet über die in 2018 be- und abgearbeiteten Projekte:

- Überarbeitung der Satzung der Feuerwehr, bedingt durch die Neufassung des nieders. Brandschutzgesetzes.
- Ausarbeitung einer Gebührensatzungsverordnung (seit 01.01.2019 in Kraft)
- Ausarbeitung eines einheitlichen Aufnahmeformulars, angepasst an alle neuen gesetzlichen Regelungen (DSVO)
- Einführung des Feuerwehrverwaltungsprogrammes FeuerON

## Termine 2019

Zum Ende seines Berichtes möchte der Stadtbrandmeister noch einige Termine bekannt geben:

24.03.2019 Wohltätigkeitskonzert

14.06.2019 Kreisfeuerwehrverbandstag

21.09.2019 Hennecke Wettbewerbe

07.09.2019 Jugendwettbewerbe

22.09.2019 Wettbewerbe des KfV

02.06.2019 Kreis JF Wettbewerbe

04.08.2019 Geschicklichkeitswettbewerbe der JF

Herbst 2019 Heissausbildung der AGT in Bad Gandersheim

Und sich bei allen für die überaus gute Zusammenarbeit im ersten Jahr bedanken.

Christian Wille beendet seinen Bericht mit dem Jahresmotto der LFV Niedersachsen

Zukunft gestalten – Deine Feuerwehr

Und seinem Motto

Gemeinsam sind wir stark – 11 Wehren für ein Stadtgebiet!!!!

## Zu 5)

### Kassenbericht

Friedrich Metje trägt seinen Kassenbericht vor, er verliest Einnahmen und Ausgaben.

Zinseinnahmen betragen im Jahr 2018 1,31 €

## Zu 6)

Die Kassenprüfer Heinz Meyer und Sebastian Just haben die Kasse für das Geschäftsjahr 2018 (1.1.-31.12.2018) geprüft und keine Unstimmigkeiten feststellen können. Sie bitten die Versammlung um Entlastung des Kassenwartes und des gesamten Kommandos. Diesem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

## Zu 7)

### a) Wahl eines Kassenwartes / einer Kassenwartin

Das Kommando schlägt Friedrich Metje zur Wiederwahl vor, es gibt keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung. Friedrich Metje wird mit einer Enthaltung gewählt

### b) Wahl eines Schriftführers / einer Schriftführerin

Das Kommando schlägt Sabrina Leditschke zur Wiederwahl vor, es gibt keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung. Sabrina Leditschke wird einstimmig gewählt.

### c) Wahl eines Kassenprüfers / einer Kassenprüferin

Es wird Lisa Borsutzki vorgeschlagen, es gibt keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung. Lisa Borsutzki wird mit einer Enthaltung gewählt.

Alle gewählten nehmen die Wahl an und bedanken sich für das Vertrauen.

## Zu 8)

Bevor Jörg Fedder die Beförderungen und Ehrungen vornimmt, möchte er eine ganz besondere „Ehrung“ vornehmen, dazu bittet er die Jugendwartin Miriam Glatzer zu sich. Miriam Glatzer hat, obwohl sie selber einen kleinen Feuerwehrmann in sich trug, ihre ganze Kraft und Energie in die Jugendarbeit gesteckt, das fordert einen ganz besonderen Dank. Jörg Fedder überreicht ihr für die besondere Nachwuchsförderung ein Babypräsent für den kleinen Nachwuchsfeuerwehrmann.

Danach bittet Jörg Fedder Timo Lehmann zu sich. Timo Lehmann hat von 2012- bis heute den Taktstock des Musikzuges geschwungen, nun nähert sich die „Taktstockübergabe“ da Timo beruflich bedingt nicht mehr stetig zur Verfügung stehen kann. Jörg Fedder bedankt sich bei Timo Lehmann für seine geleistete Arbeit mit um im Musikzug mit einem kleinem Präsent.

Folgende Kameraden wurden in die Altersabteilung verabschiedet:

Dietmar Limburg

Detlef Post

Friedhelm Dönecke

### **Beförderungen**

*zur Feuerwehrfrau / zum Feuerwehrmann*

- Emma Hahn
- Dustin Armbrecht
- Marc Riehn
- Paul Riehn

*zum Oberfeuerwehrmann*

Mika Wellnitz

*zum Hauptfeuerwehrmann*

Christoph Riehn

Tom Görtz

Stefan Pamp

### **Ehrungen**

Tim Leditschke – 25 Jahre

Edeltraud Fedder – 40 Jahre

Werner Meisserner – 60 Jahre

Helmut Schulze – 60 Jahre

Karl Heinz Neuse – 60 Jahre

**Ehrungen des BDMV** – für aktive Tätigkeit zur Förderung der Musik

Timo Lehmann – 20 Jahre

Melanie Heim – 30 Jahre

### **Zu 9)**

Es wird noch einmal auf das am Folgetag stattfindende Neujahrskonzert des Musikzuges hingewiesen.

Der Termin für die Dienstversammlung der Aktiven ist der 23.03.2019, es stehen Wahlen an darum wird um vollständige Erscheinen gebeten.

Am 12.10.2019 ist ein Kameradschaftsabend mit den Kameraden und Freunden aus dem Saarland geplant an dem die 40 jährige Feuerwehrfreundschaft gefeiert werden soll.

### **Zu 10)**

Jörg Fedder und Christian Hillebrecht beenden die Versammlung mit dem Schlusswort und dem neuen Motto des LFV

**Vielfalt ist unsere Stärke – Wir sind stark und schlagkräftig**

Und einem Dank an die geleistete Arbeit und gute Zusammenarbeit.

Sie wünschen den Anwesenden einen schönen Abend und einen Guten Appetit.

Die Versammlung wird um 21:35 Uhr geschlossen.

Protokoll erstellt von

Sabrina Leditschke

-Schriftführerin-